

## Neues vom Hundeprojekt

wie sie ja sicherlich gehört haben ist mein Hund Toni, der mich 6 Jahre jeden Freitag in den Kindergarten begleitet hat, um den Kindern den richtigen Umgang mit Hunden zu erklären, ganz plötzlich nach kurzer Krankheit gestorben. Es war eine wunderschöne Zeit und die Kinder ich und auch der Therapiebesuchshund hatten viel Spaß zusammen. Toni hat durch sein liebes Wesen über die Jahre vielen Kindern die Angst vor Hunden genommen. Wir werden alle noch oft an die schönen Erlebnisse zurück denken.

Einige Eltern der jüngeren Kinder haben mich schon gefragt, ob das Hundeprojekt in Zukunft noch stattfindet.

Ich hatte mir schon bevor mein Hund gestorben ist einen jüngeren ausgebildeten sehr kinderlieben Therapiebesuchshund aus unserer Hundeschule ausgesucht. Eigentlich wollten die Besitzerin des neuen Hundes und ich mir die Einsätze bis zu den Sommerferien teilen. Dann wäre mein Hund in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Und Luna hätte noch ein halbes Jahr Zeit gehabt um sich an ihre neue Aufgabe zu gewöhnen. So ein Einsatz ist nämlich für einen Therapiebesuchshund sehr anstrengend und man muss immer für genügend Ruhephasen sorgen.

Luna so heißt der Neue Therapiebesuchshund wird uns mit seiner Besitzerin Frau Schöpfer ca. einmal im Monat im Kindergarten besuchen. Ich werde versuchen noch ein weiteres Therapiebesuchshundeteam zu finden. Damit wir vielleicht zweimal im Monat Besuch von einem Therapiebesuchshund bekommen. An den anderen Freitagen werden wir uns dann mit der Theorie beschäftigen z. B. die Körpersprache der Hunde die Hunderegeln, etwas zum Thema Hund basteln und einiges über Hunde erfahren.

Die jetzige Projektgruppe unternimmt im April einen Ausflug zur Tierpsychologischen Hundeschule nach Mandel. Darauf freuen sich die Kinder schon sehr. Für die jetzige Projektgruppe war der Verlust auch nicht so einfach und einige Kinder reden noch jeden Tag über die Erlebnisse die sie gemeinsam mit Toni hatten.

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Kaufmann

